

Einladung

FIW-Trade Talks

„Das deutsche Wirtschaftsmodell in einer neuen Ära der Deglobalisierung“

mit Dalia Marin (TU München)

22. Mai 2023, 16 Uhr

Online-Event-Reihe

Sehr geehrte Damen und Herren,

das FIW freut sich, eine weitere Ausgabe der FIW-Trade Talks ankündigen zu können.

FIW-Projektleiter Harald Oberhofer spricht mit Universitätsprofessorin Dalia Marin (Technische Universität München) zum Thema „Das deutsche Wirtschaftsmodell in einer neuen Ära der Deglobalisierung“.

Zeit: 22. Mai 2023, 16:00 Uhr

Ort: online event (Zoom)

Anmeldung erforderlich:

https://us06web.zoom.us/webinar/register/WN_0e2Tpmb7QXyDwRGSCXs_kQ

Sprache: Deutsch

FIW-Trade Talks ist eine Veranstaltungsreihe des Kompetenzzentrums Forschungsschwerpunkt Internationale Wirtschaft (FIW). Internationale WirtschaftsforscherInnen oder hochrangige Policy-Maker werden zu aktuellen Themen der internationalen Wirtschaft und Wirtschaftspolitik interviewt.

Dalia Marin

Dalia Marin ist Professorin für Internationale Wirtschaft an der TUM School of Management, Technische Universität München.

Sie war Professorin für Internationale Wirtschaft an der Ludwig-Maximilians-Universität München (1998-2017), außerordentliche Professorin an der Humboldt-Universität Berlin (1994-1998) und bis 1994 Assistenzprofessorin am Institut für Höhere Studien, Wien. Sie war Gastprofessorin an der Harvard University (2002-2003), (2011-2012), Stern School of Business, New York University (2007-2008),



International Monetary Fund (2002), National Bureau of Economic Research, Cambridge, Mass (2002), Wissenschaftszentrum WZB Berlin (1995), European University Institute, Florenz (1994).

Sie ist Senior Research Fellow bei BRUEGEL, Brüssel, einem europäischen Think Thank zur Wirtschaftspolitik in Europa, Fellow bei der European Economic Association, Research Fellow beim Centre for Economic Policy Research (CEPR), London, Mitglied des Panels of Economic Policy (2010-2012). Marin war Teamleiterin am Russian European Centre for Economic Policy in Moskau und hat als Beraterin für die Europäische Kommission, die Europäische Bank für Wiederaufbau und Entwicklung (EBWE), London, und den Internationalen Währungsfonds, Washington, gearbeitet.

Harald Oberhofer

Harald Oberhofer ist Ökonom (Senior Economist) am WIFO und seit 2015 im Forschungsbereich "Industrieökonomie, Innovation und internationaler Wettbewerb" tätig. Er ist Professor für Volkswirtschaftslehre an der Wirtschaftsuniversität Wien. Seine Forschungsinteressen umfassen Außenhandelsökonomie, empirische Industrieökonomie und angewandte Ökonometrie. Harald Oberhofer studierte an der Universität Innsbruck und promovierte in



Wirtschafts- und Sozialwissenschaften an der Universität Innsbruck. Regelmäßig berät er internationale Organisationen wie die OECD und die Weltbank und analysiert die Auswirkungen institutioneller Regelungen auf die Unternehmensperformance auch über den Konjunkturzyklus hinweg.